

PROTECTOR Award für Sicherheitstechnik 2018

Glanzvolle Gewinner

Ende Juni kürte PROTECTOR & WIK auf der Sicherheitsexpo 2018 in München wieder die Gewinner der PROTECTOR Awards für Sicherheitstechnik. Dieses Jahr konnten sich neun Preisträger über die Anerkennung ihrer Leistungen und Produkte freuen.



Bilder: PROTECTOR & WIK, Britta Kalscheuer

Die PROTECTOR-Award-Gewinner 2018 am 27. Juni auf der Sicherheitsexpo in München.

Der 27. Juni 2018 sorgte mit dem Ausscheiden der deutschen Mannschaft bei der Fußball-Weltmeisterschaft zwar auch auf der Sicherheitsexpo in München für einige Tristesse. Für Manche bedeutete das Datum dennoch einen Tag zum Feiern.

Denn bevor sich das Forum 2 auf der Sicherheitsexpo 2018 in eine Public -Viewing-Arena verwandelte, vergab PROTECTOR & WIK den Goldenen, Silbernen und Bronzenen PROTECTOR – Award für Sicherheitstechnik jeweils in drei Kategorien.

Zur Einstimmung auf die Preisverleihung beleuchtete Dr. Peter Fey, Geschäftsbereichsleiter Sicherheitstechnik bei der Unternehmensberatung Dr. Wieselhuber & Partner, Chancen, Trends und Perspektiven im Markt für Sicherheitstechnik. Im Fokus standen dabei neben der wirtschaftlichen Entwicklung der einzelnen Marktsegmente vor allem Möglichkeiten und Veränderungen, die sich durch Künstliche Intelligenz (KI) und aus dem Internet der Dinge (IoT) ergeben.

PROTECTOR & WIK-Chefredakteur Andreas Albrecht ging anschließend zur Preisverleihung über, die mit Spannung erwartet wurde.

Kategorie Gefahrenmeldetechnik

In der Abstimmungskategorie Gefahrenmeldetechnik nahmen Erika Görg, Isabel Brosch und Susanne Bichlmair für Bosch Sicherheitssysteme den Goldenen PROTECTOR in Empfang. Überzeugt hatte die Leser von Sicherheit.info die „Smarte Gefahrenmeldung für Finanzinstitute“, die über das IT-Netz der Sparkassen Alarm over IP Technik unter Nutzung von Remote Services bietet. Das Funktionsmodul „Schaltvorgänge“ der Advancis Software & Services GmbH, das zur Reduzierung von Falschalarmen und zum sicheren Erkennen von Gefahrensituationen führt, wurde von den PROTECTOR & WIK-Lesern zum zweiten Sieger gekürt und erhielt den silbernen Award. Advancis-Geschäftsführer Jan Meiswinkel betonte, mit Hilfe des Moduls würden

unnötige Einsätze eingespart und das Personal in der Leitstelle könne sich auf Notfälle konzentrieren.

Auf den dritten Platz in der Kategorie Gefahrenmeldetechnik wurde das Funk-Bedienteil FBT 250 von Telenot gewählt, das die Bedienung einer Einbruchmelderzentrale per Funk ermöglicht. Den Bronzenen PROTECTOR nahm Franz Ernspurger, Leiter Produkt- und Servicemarketing, in Empfang.

Kategorie Zutrittskontrolle

In der Kategorie Zutrittskontrolle ging der Goldene PROTECTOR an Assa Abloy Sicherheitstechnik für die neue App „CLIQ Connect“, die aufgrund ihrer einfachen Bedienung unter anderem den Zeitaufwand für die Verwaltung von Zutrittsberechtigungen reduziert und Zutrittskontrolle in Echtzeit verspricht. Den Goldenen PROTECTOR nahm Marketingleiter Mathias Leichtle entgegen.

Über den Silbernen PROTECTOR konnte sich

Evva Sicherheitstechnologie für den „AirKey“ freuen, mit dem das Smartphone zum Schlüssel wird. Heiner Dolinar, Vice President Products und Hanspeter Seiss, Produktmanager „AirKey“, freuten sich wie bereits im vergangenen Jahr über den Silbernen PROTECTOR.

Der Bronzene PROTECTOR in der Kategorie Zutrittskontrolle ging an Dormakaba Deutschland für den mechanischen Schließzylinder „Kaba expert plus“, der mit der integrierten, so genannten SAT-Funktion (Secure Access Temporary) auch temporären Zutritt ermöglicht. Petra Eisenbeis-Trinkle, Marketing, und Michael Gempp, Regionalleiter Solution Sales Süd, wurde der Bronzene PROTECTOR überreicht.

Kategorie Videoüberwachung

Die Mobotix AG wiederholte ihren Erfolg aus dem Vorjahr und gewann erneut den

Goldenen PROTECTOR in der Kategorie Videoüberwachung. Überzeugt hatte die Leser von Sicherheit.info die Dual-Thermalkamera S16 Thermal TR, deren Sensormodule mit bis zu drei Meter langen Kabeln flexibel an verdeckt montierbare Kameragehäuse angebunden werden. Die durch die TR-Technologie ermittelten Temperaturmesswerte lassen sich nutzen, um bei Über- oder Unterschreitung eines individuell einstellbaren Grenzwertes automatisch durch die Kamera beispielsweise Alarm auslösen zu lassen. Christian Wimmer, Business Development Manager Deutschland Süd, nahm dafür den Goldenen PROTECTOR entgegen.

Der silberne Award ging an AG Neovo für die QX-24/7-4K-Display-Serie, mit der professionelle 4K/UHD-Displays für den Dauerbetrieb realisiert werden können. Die 24/7-Produktserien setzten in puncto Zuverlässigkeit, Mehrwertnutzen, Ausfallsicher-

heit, Lebenszyklus und Marktorientierung Maßstäbe, betonte Senior Sales Manager Thore Peters. Die eingereichte und mit dem Silbernen PROTECTOR ausgezeichnete QX-Serie sei der konsequente nächste Schritt, um das Thema Visualisierung in Videoüberwachungssystemen fit für das nächste Jahrzehnt zu machen.

Den dritten Platz erzielte Hikvision Deutschland mit der People Counting Kamera „iDS-2CD6810F“, die wichtige Funktionen im Sicherheitsapparat von Anwendungen erfüllt, die auf Menschenmengen ausgerichtet sind. So ist die Kamera in der Lage, die Anzahl der Personen, die einen Eingang passieren, zu erfassen und Menschenansammlungen zu überwachen. Veli Kirim, Pre-Sales Manager und Thorsten Wallerius, Key Account Team Leader DACH freuten sich über den Bronzenen PROTECTOR. Andreas Albrecht

Kategorie Gefahrenmeldetechnik



Erika Görge, Isabel Brosch und Susanne Bichlmair (v.l.), Bosch Sicherheitssysteme.

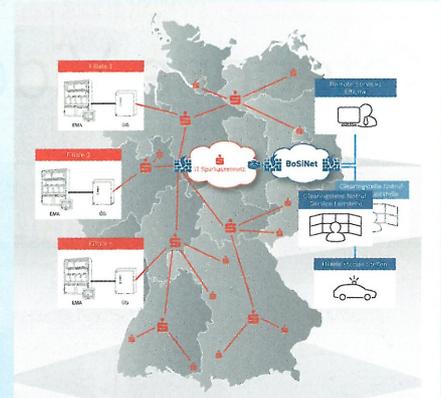


Bild: Bosch

Gewinner des Goldenen PROTECTOR 2018: Smarte Gefahrenmeldung für Finanzinstitute von Bosch Sicherheitssysteme.



Advancis-Geschäftsführer Jan Meiswinkel (links) und PROTECTOR & WIK-Chefredakteur Andreas Albrecht.



Franz Ernspenger, Leiter Produkt- und Servicemarketing Telenot Electronic GmbH freute sich über den Bronzenen PROTECTOR.